

STADTSCHULRAT FÜR WIEN

FESTFEIER
8. JUNI 1929

10
JAHRE
ELTERN
VEREINE

KONZERTHAUS
GROSSER SAAL

DIE REIHE DER VORTRÄGE:

1. Zur Eröffnung der Feier spielt das Schülerorchester der Knabenhauptschule XVI., Speckbachergasse 48, unter der Leitung des Herrn Hauptschullehrers Franz Karl Winkler die
KINDER-SYMPHONIE VON JOSEPH HAYDN.
2. Die Sängerinnen der Mädchenhauptschule III., Petrusgasse 10, geführt von Frau Hauptschullehrerin Olga Homolatsch, singen:
IM MORGENDUFT UND SONNENSCHNEIN von C. Kühnhold;
O DU SCHÖNE NACHTIGALL, Tiroler Volkslied;
DIE GLOCKEN, Jodler aus Oberösterreich.
3. Ein Sprechchor der Mädchenhauptschule V., Castelligasse 25, bringt unter der Leitung der Frau Hauptschullehrerin Dr. Stephanie Endres zum Vortrag:
ALASKA von Fritz Erdner;
WANDERLIED von Cäsar Flaischlen.
4. Knaben der Hauptschule XIV., Schweglerstraße 2, geführt von Herrn Hauptschullehrer Eugen Kolenda, zeigen Gewandtheit und Kraft in
KÖRPERLICHEN ÜBUNGEN.
5. Mädchen und Knaben der Hauptschule XI., Enkplatz 4 singen und tanzen unter Leitung des Herrn Hauptschullehrers Franz Leo Human:
DREI ALTE WEISEN, für Kinderstimmen und Melodieinstrumente bearbeitet von Franz Leo Human:
ALTER JOHANNISREIGEN, Volkslied,
MAILIED von Neidhart von Reuenthal,
ALTER MAITANZ, Volksweise.
6. Erfüllt von Heimatliebe und Frohsinn singt der Gesangschor der Mädchenhauptschule V., Castelligasse 25, geleitet von Frau Hauptschullehrerin Else Gruber:
O SÜSSER WIENER WALZER von Johann Langer.

7. Der Sprechchor der Mädchenhauptschule V., Castelligasse 25 (Leitung Frau Hauptschullehrerin Dr. Stephanie Endres) führt, begleitet vom Orchester, auf:

DER GROSSE MARSCH, Gedicht von Max Barthel.

8. Die Sänger der Hauptschule für Knaben XVI., Koppstraße 75 (Herr Hauptschullehrer Josef Ruhm) und das Schülerorchester der Hauptschule XVI., Speckbachergasse 48 (Herr Hauptschullehrer Franz Karl Winkler) lassen erklingen:

AN DER SCHÖNEN BLAUEN DONAU, Walzer von Johann Strauß.

Alle, Festgäste und Mitwirkende, erheben sich und singen von der Orgel begleitet die

BUNDESHYMNE (Worte von Dr. Karl Renner, Melodie von Dr. Wilhelm Kienzl)

Deutschösterreich, du herrliches Land, wir lieben dich!
Hoch von der Alm unterm Gletscherdom
stürzen die Wasser zum Donaustrom;
tränken im Hochland Hirten und Lämmer,
treiben am Absturz Mühlen und Hämmer,
grüßen viel Dörfer, viel Städte und ziehn
jauchzend zum Ziel, unserm einzigen Wien!
Du herrliches Land, unser Heimatland,
wir lieben dich, wir schirmen dich.

Das Fest ist zu Ende.



Bitte wenden!